

N i e d e r s c h r i f t

über die am 23. März 1990 um 19.00 Uhr im Gasthof "Löwen" in Tosters, abgehaltenen Frühjahrsversammlung des Bienenzuchtvereines Feldkirch und Umgebung.

Tagesordnung: a) Begrüßung
b) Bericht des Obmannes
c) Ausflug und Ständeschauen
d) Diavorführung
e) Videovorführung
f) Allfälliges

Zu a) Obmann Franz MÜLLER eröffnet die Veranstaltung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und deren Angehörige (35 Personen).

Zu b) Der Obmann beginnt seinen Bericht mit den neuesten Mitteilungen des VIV.

Der VIV führt heuer vom 20. Juli 1990 bis 23. Juli 1990 eine Exkursion zum deutschsprachigen Imkertreffen nach Meran, verbunden mit weiteren Besichtigungsreisen, durch.

Die Mitglieder BERLINGER, WIESENHOFER und FEHR interessieren sich konkret hiefür.

Vom VIV wurde folgende Referatsverteilung vorgenommen:

| | |
|--------------------|---------------------------------|
| Lehrwesen: | METZLER Ludwig |
| Zucht: | GÄCHTER Ingrid |
| Körung: | SAMS Reinhard |
| Gesundheitsdienst: | KLEBER Georg und REITER Helmuth |
| Beobachtung: | SCHMID Siegfried |
| Wanderung: | FELDER Martin |
| Versicherung: | GMEINER Egon |
| Bienenprodukte: | SCHÄFFLER Oskar |

Die Landeszüchtertagung findet am Karsamstag den 14.04.1990 um 09.00 Uhr im Landeslehrbienenstand in Hohenems statt.

Der VIV teilt weiters mit, daß das Bienenzuchtgesetz mit Abänderungen vom Vorarlberger Landtag beschlossen worden sei.

Hinsichtlich der V-Bekämpfung gibt der Obmann bekannt, daß die Bayvarol-Streifen eine überraschend gute Wirkung gezeigt haben. Nach Auskunft von Fachleuten können die bereits verwendeten Streifen ein zweites Mal eingesetzt, bzw eingehängt werden. Die im Vorjahr verbliebenen Restbestände werden noch verteilt.

Eine V-Diagnose ist aber durchaus notwendig, um den Befallsdruck feststellen zu können. In der Vergangenheit wurde ein unterschiedlicher Befallsgrad festgestellt.

Bei starkem Befall im Frühjahr ist die Behandlung mit Ameisensäure und die Entnahme von Drohnenbrut sinnvoll und zweckmäßig.

Zum Schluß seines Berichtes ersucht der Obmann die Mitglieder um Bekanntgabe der Völkerzahl. Eine entsprechende Verlautbarung erfolgte auch im Rundschreiben. Es ist möglich, daß der Bund auch heuer die Ablegerbildung subventioniert. Darum ist eine genaue Zählung erforderlich.

Zu c) Es wird beschlossen den diesjährigen Vereinsausflug nach Weiler im Allgäu durchzuführen. Besichtigt wird am 24. Juni 1990 die Belegstelle Hochgrad, die vom Obmann des Kreisverbandes Lindau, Gabriel IHLER geführt wird. Bei schlechter Witterung wird der Ausflug auf den 1. Juli 1990 verschoben.

Am 04. Juni 1990, Treffpunkt um 09.00 Uhr beim Milchhof wird eine Ständeschau zu unserem Mitglied August WIESENHOFER nach Rankweil durchgeführt.

Im Herbst wird voraussichtlich eine Ständeschau zum WL Ludwig METZLER nach Alberschwende durchgeführt.